recht

Stämpfli Verlag

recht 3/2019 | S. 166–179 166

Abhandlungen

Dr. iur., RA Federica De Rossa Gisimundo*

Nachhaltigkeit und Protektionismus im öffentlichen Beschaffungswesen

Der schmale Grat am Beispiel des neuen Tessiner Vergabegesetzes

Das Thema der Nachhaltigkeit hat in den letzten Jahren zunehmend Eingang in die Praxis und in die neusten Gesetzesrevisionen im Bereich des öffentlichen Beschaffungswesens gefunden. Wenn aber die Nachhaltigkeit nicht mit einer klaren Strategie seitens der öffentlichen Beschaffungsstellen umgesetzt wird, besteht das Risiko, dass ökologische und soziale Anliegen substanzlose Erklärungen bleiben oder, schlimmer noch, als Vorwand für die Verheimlichung von protektionistischen Massnahmen missbraucht werden. Ein echter Paradigmenwechsel zu mehr Nachhaltigkeit im Beschaffungswesen erfordert deshalb verbindliche gesetzliche Rahmenbedingungen, die eine Balance zwischen Nachhaltigkeit und den liberalen Beschaffungszielen Wettbewerb und Wirtschaftlichkeit herstellen.

Inhaltsübersicht

I. Einleitung

II. Nachhaltige Beschaffung in der Gesetzgebung

1. Paradigmenwechsel im Beschaffungsrecht?
2. Umsetzung der Nachhaltigkeit in den Vergabeerlassen

III. Kennzeichnende Merkmale der Revision des Tessiner Vergabegesetzes

1. Grundsatz der Corporate Social Responsibility: Ethisches Zuschlagskriterium …
2. … oder verdecktes protektionistisches Mittel? Die «Staatsangehörigkeitsklausel»
3. Das Verbot von Subunternehmern: Qualitätsförderndes oder protektionistisches Mittel?
4. Förderung von KMU durch öffentliche Aufträge?

IV. Schlussbemerkungen: Ein verbindlicher Ansatz für den angestrebten Paradigmenwechsel

I. Einleitung

Seit einigen Jahren erhält das Thema der Nachhaltigkeit auch im Bereich des öffentlichen Beschaffungswesens mehr und mehr Beachtung. Die öffentliche Beschaffung wird vermehrt als Instrument eingesetzt, um Unternehmen, die öffentliche Aufträge erhalten, zu einem «verantwortungsvollen Verhalten» anzuleiten. Diese politische Entwicklung setzt sich auch in der Gesetzgebung zum öffentlichen…

Das Dokument "Nachhaltigkeit und Protektionismus im öffentlichen Beschaffungswesen" wurde von Gast am 27.04.2024 auf der Website recht.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↦ Kaufen ↦

Login

Das Dokument "Nachhaltigkeit und Protektionismus im öffentlichen Beschaffungswesen" wurde von Gast am 27.04.2024 auf der Website recht.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024